



Bulletin Nr. 2/2015 vom 15. September 2015

zur ADMV-Reg.-Nr. WS/07/20015

1. Klarstellung Punktevergabe

Wird ein Lauf in zwei Einzelwertungen berechnet (wie Wedemark, Lausitz), werden für den Start beim ersten Wertungslauf 60 Punkte zugeteilt, bei erfolgtem Start in beiden Wertungsläufen werden die 60 Punkte mit dem Faktor für den gesamten Lauf multipliziert.

2. Wertung Lausitz-Rallye

Die 18. ADMV-Lausitz-Rallye wird als eine Veranstaltung mit zwei Wertungen – erstens für die FIA European Rally Trophy und zweitens national – durchgeführt.

Für die Wertung zum Schotter-Cup wird ein Ergebnis auf der Basis der offiziellen nationalen Wertung gemäß der Klassen- und Kategorieneinteilung gemäß Art. 9 der Ausschreibung des Schotter-Cups 2015 erstellt. Teilnehmer aus der Wertung für die FIA European Rally Trophy werden in diese Wertung aufgenommen, ausgenommen

- Fahrer mit FIA-Priorität
- Fahrer, die sich in den letzten sechs Jahren unter den ersten Zehn einer Int. ADMV-Lausitz-Rallye platziert haben, sofern sie nicht im Schotter-Cup eingeschrieben sind
- Fahrzeuge der Gruppen R5, R4, Super 2000, Super 1600, GT
- Fahrzeuge der Klassen C29 und K30

Der Faktor beträgt 1,8 – aufgeteilt in 0,5 für die Etappe am Freitag und 1,3 für die Etappe am Samstag.

3. Nennschluss

Art. 6 der Ausschreibung wird ergänzt:

Teilnehmer, deren Nennung nach dem 15. September 2015 eingeht, haben keinen Anspruch auf die Sonderkonditionen bei den zwei letzten Schotter-Cup-Läufen.

Berlin, den 15.09.2015
Alfred Gorny

Bad Schmiedeberg, den 15.09.2015
Kerstin Munkwitz